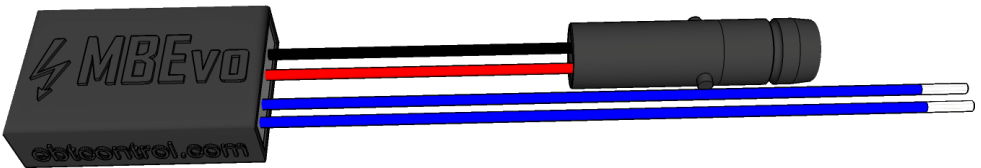




Bedienungsanleitung

MBevo



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

bitte lesen Sie vor der Inbetriebnahme des Geräts die Anleitung sorgfältig durch und bewahren Sie diese gut auf.

Bei Weitergabe des Gerätes ist diese Anleitung mit auszuhändigen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung, wenn die Angaben in dieser Anleitung nicht beachtet werden.

Im Rahmen der Weiterentwicklung behalten wir uns das Recht vor, Produkt, Verpackung oder Beschreibungsunterlagen jederzeit zu ändern.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Bei dem erworbenen Gerät, handelt es sich um ein Tuning-Produkt, welches nur an Pedelecs im privaten, abgeschlossenen Bereich genutzt werden darf, wie zum Beispiel etwa für Sport- und Werbezwecke.

Das Wirkprinzip dieses Tunings beruht auf einer festen Teilung der tatsächlichen Geschwindigkeitsimpulse um den Faktor 2 bzw. 3 ab Geschwindigkeiten größer der Schrittgeschwindigkeit, um einen ggf. vorhandenen, sogenannten „Walk“-Modus nicht zu beeinträchtigen.

Dadurch ist es möglich das Produkt bei System, welche in Kombination mit einem Smartphone und entsprechender Anwendungen genutzt werden, über das Einstellen eines festen Multiplikators, eine korrekte Geschwindigkeitsanzeige nachzubilden.

Alle genannten Marken sind ausschließlich zur Identifizierung der Modelle von Motoren / E-Bikes / Pedelecs benannt, mit denen unsere Geräte kompatibel sind. Sie sind Eigentum der jeweiligen Inhaber und stehen sonst in keiner Beziehung zum Produkt!

Technische Daten

Motoren/Hersteller:	Kompatibel zu vielen Specialized/Brose Motoren. <ul style="list-style-type: none">• Brose Drive / Specialized 1.2• Brose Drive S / Specialized 1.3• Brose Drive S MAG / Specialized 2.1• ... <i>Keine mit Aufdeckung von Impuls-Halbierung!</i>
Anschluss:	Kompatible Steckverbinder
Betriebsarten:	<ul style="list-style-type: none">• Dauerhaft aktiviert• Dauerhaft deaktiviert• Aktivierung nach Einschaltbedingung Teiler 2 oder 3 wählbar
Spannungsversorgung:	Keine separate Versorgung notwendig!

Hinweis:

Das Prinzip des Tunings basiert auf einer festen Teilung der Geschwindigkeitsimpulse. Die Auflösung der ggf. zurück gerechneten Geschwindigkeit ist entsprechend geringer. Das Prinzip muss vom verwendeten System, sowie dessen Firmware unterstützt werden.

Bitte informieren Sie sich vorab über die Kompatibilität.

Installation

Zur Ermittlung der aktuellen Geschwindigkeit besitzt ihr Ebike/Pedelec einen Sensor welcher mittels eines Magneten Impulse je Radumdrehung erhält.

Dieser Magnet sitzt entweder an einer Hinterradspeiche oder mit an der Bremsscheibe.

Das MBevo muss in die Leitung des Geschwindigkeit-Sensors eingefügt werden.

Begleitend zu diesem Dokument gibt es folgende Videoanleitungen:



Scan QR!

Nachfolgend wird der Einbau anhand eines Turbo Levo FSR gezeigt:

1.: Öffnen der Geräteabdeckung

- Das Gehäuse mit etwas Tape vor Kratzern schützen
- Batteriestecker abziehen
- Schrauben der Gehäuseabdeckung lösen

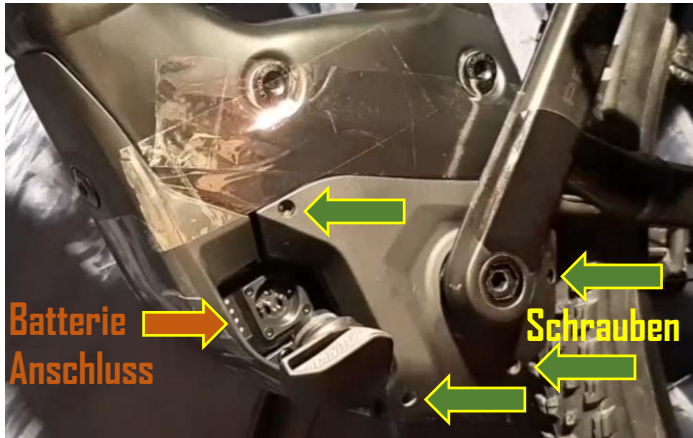


Abb. 1 Batterieanschluss und Gehäuseabdeckung

- Die linke Seite der Abdeckung nach unten abheben.
- Zuerst ein wenig nach links und dann ein wenig nach rechts, um die oberen Nasen freizugeben, dann zur linken Seite wegdrehen.



Abb. 2 Motorabdeckung

2.: Verbindungen

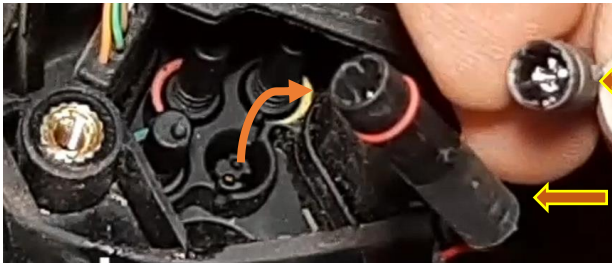
- Ziehen Sie den Stecker des Geschwindigkeitssensorkabels ab. Vorsicht! Fassen Sie es vorsichtig mit der Zange an, um diesen nicht zu zerdrücken!



**Stecker des
Geschwindigkeitssensors**

Abb. 3 Verbindungen an einem Brose Drive-S Mag (Specialized 2.1)

- Nehmen Sie den O-Ring vom Originalstecker ab und stecken Sie ihn in den MBevo-Stecker. Achtung: nicht verlieren!



MBevo Stecker

Levo Stecker

Abb. 4 Sensorstecker im Motorraum

- Ziehen Sie den Schrumpfschlauch in das Kabel der kleinen MBevo-Buchse



*Abb. 5 Schrumpfschlauch zur
Sicherung der Verbindung*

- MBEvo Verbinder für den Geschwindigkeitssensor.



Abb. 6 MBEvo Verbinder Sensor Seite

- Verbinden Sie die kleinen MBEvo-Buchsen mit dem originalen Stecker des Geschwindigkeitssensors. Drehen Sie die kleinen Anschlüsse, da sie mit der schmalen Seite in den Steckverbinder passen. Die Polarität spielt keine Rolle

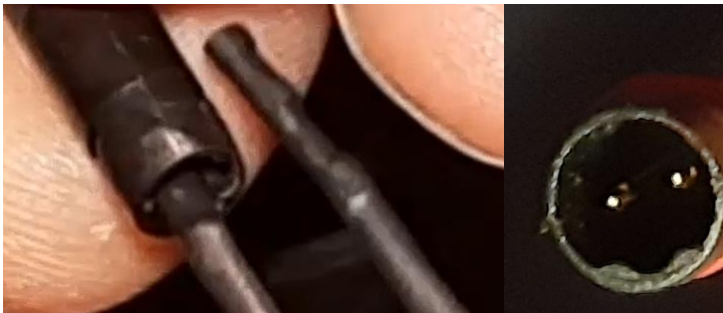


Abb. 7 MBEvo mit Sensor verbinden

- Nun den Schlauch über die Verbindung ziehen.

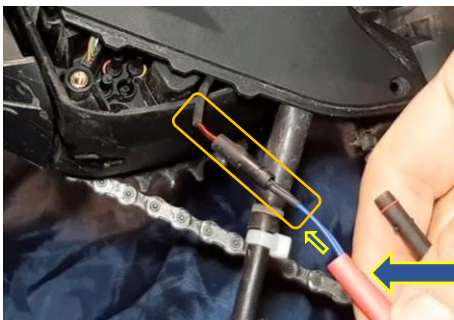


Abb. 8 Schrumpfschlauch über die Verbindung

Schrumpfschlauch

- Schrumpfen Sie den Schrumpfschlauch mit einer Heißluftpistole oder anderem geeigneten Mitteln. Drücken Sie das Ende des Schrumpfschlauchs zusammen, solange es noch heiß ist, um mit den Drähten zu verschmelzen.



Abb. 9 Enden nach dem Schrumpfen verpressen - ! heiß !

- Verbinden Sie den MBevo-Stecker manuell mit der Buchse am Motor. Verwenden Sie keine Zange, oder wenn Sie dies tun, greifen Sie vorsichtig danach. Achten Sie auf die Position der inneren Form!

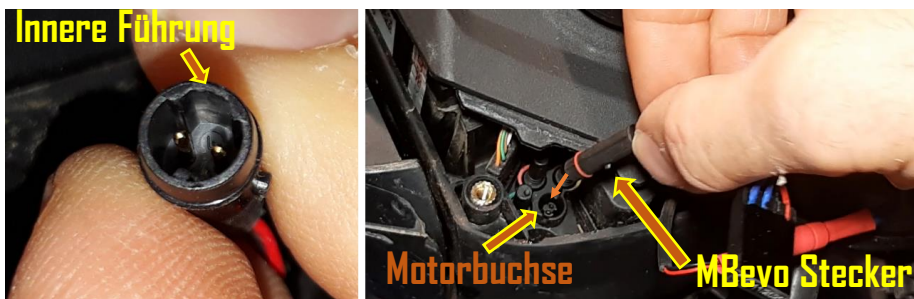


Abb. 10 MBevo Verbindung im Motorraum herstellen

- Verstauen Sie das MBevo an einem freien Platz.



Abb. 11 MBevo im Motorraum verstauen

3.: Kurzer Test

- Schließen Sie den Akku an, schalten Sie das Levo-E-Bike und das Smartphone mit der BLEvo- oder einer anderen App ein. Wird nun das Hinterrad gedreht, sollte eine Geschwindigkeit angezeigt werden

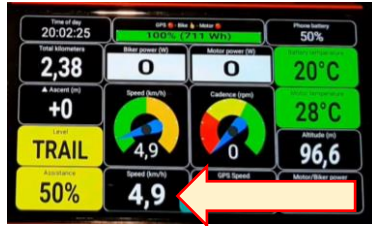


Abb. 12 BLEvo zeigt korrekte Geschwindigkeit

- Beschleunigen Sie weiter springt der Wert bei > 5-6 km/h. -> Teilung aktiv.



Abb. 13 BLEvo und Teilung durch 2, Tuning aktiviert

- Damit BLEvo die richtige Geschwindigkeit anzeigt, muss der Multiplikator in der BLEvo-Anwendung so eingestellt werden, dass die geteilte Geschwindigkeit mit 2 multipliziert wird.

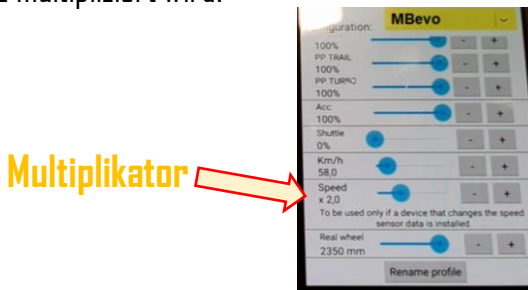


Abb. 13 BLEvo und Teilung durch 2, Tuning aktiviert

4.: Zusammenbau

- Ordnen Sie wieder die Leitungen im Gehäuse
- Gehäusedeckel wieder an seine Position :
 - Nach rechts drehen und zuerst die rechte Seite einhaken
 - Dann nach links und die andere Seite.



Abb. 14 Gehäusedeckel wieder aufsetzen

- Setzen Sie den Deckel aufs Gehäuse.
- Schrauben Sie den Deckel wieder auf das Gehäuse. Ziehen Sie die Schrauben vorsichtig an, um das Gewinde nicht zu zerstören!



Abb. 15 Gehäuse verschrauben

Die Installation ist abgeschlossen!

Betriebsarten

Sie haben die Möglichkeit zwischen folgenden Betriebsarten zu wählen:

- Tuning dauerhaft deaktiviert → TEILER 1
- **Tuning dauerhaft aktiviert** → **TEILER 2 (Werkszustand)**
- Tuning nach Einschaltbedingung → TEILER 2
- Tuning dauerhaft aktiviert → TEILER 3
- Tuning nach Einschaltbedingung → TEILER 3

Dauerhaftes Tuning deaktiviert

Kein Aufheben der Geschwindigkeitsbegrenzung. Die tatsächlich gefahrene Geschwindigkeit entspricht der angezeigten Geschwindigkeit.

Unterstützung bis 25km/h, kein Teiler.

Dauerhaftes Tuning aktiviert

In dieser Betriebsart wird die Geschwindigkeitsbegrenzung dauerhaft aufgehoben. Die tatsächlich gefahrene Geschwindigkeit wird um den jeweiligen Faktor 2 oder 3 geteilt angezeigt.


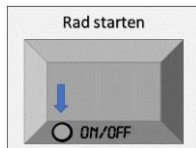


Tuning nach Einschaltbedingung

Um das Tuning mit dem gewählten Teiler zu aktivieren, muss sich während des Systemstarts, vor dem Losfahren der Magnet für mindestens 4 Sek. vor dem Sensor befinden. Ansonsten ist das Tuning für die Dauer dieser Fahrt deaktiviert.

Programmierung der Betriebsarten

Um in den Programmiermodus zu gelangen, müssen Sie folgenden Ablauf durchführen:

Schalten Sie das Rad vor Beginn aus und warten Sie einen Moment...

<p>Stellen Sie sicher, dass sich der Speichenmagnet vor dem Einschalten des Systems auf der Höhe des Sensors befindet.</p>	
<p>Schalten Sie das System dann ein.</p> <p>Wichtig: Für den weiteren Ablauf zählt der Start des Systems (bspw. LED geht an), nicht das komplette hochfahren des Displays!</p>	
<p>Lassen Sie den Magneten für ca. 3 Sekunden vor dem Sensor positioniert.</p>	
<p>Entfernen Sie den Magnet für ca. 1 Sekunden vom Sensor</p>	

Bringen Sie den Magneten erneut für 3 Sekunden vor den Sensor.



Wird der Magnet jetzt entfernt, springt der Tuningsensor in den Programmiermodus.



Wenn der Ablauf korrekt durchgeführt wurde, zeigt das Display nun die eingestellte Betriebsart durch Ausgabe unterschiedlicher Geschwindigkeiten (Erklärung folgt aus nächster Seite) auf dem jeweiligen Display Ihres Rads an.

Um durch die verschiedenen Betriebsarten zu navigieren, reicht es aus einfach eine Radumdrehung vorzunehmen. Jede Umdrehung (Vorbeibewegen des Magneten am Sensor)springt einen Punkt weiter.

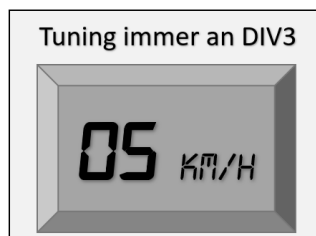
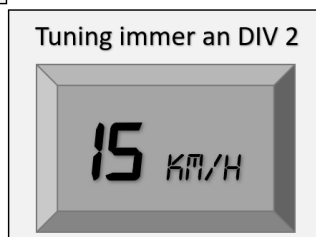
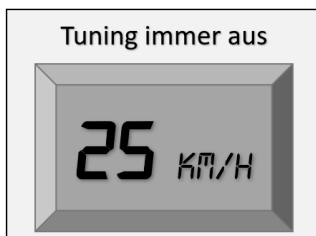
Achten Sie darauf, dass der Magnet sich nach der Umdrehung nicht vor dem Sensor befindet!

⚠ *Besitzt das Rad kein Display, kann die Ausgabe über eine gekoppelte App erfolgen. Die App muss die tatsächliche Geschwindigkeit anzeigen können, nicht nur GPS!*

Nachfolgend sehen Sie die Zuordnung von angezeigter Geschwindigkeit zum ausgewählten Betriebsmodus.

⚠ Entscheidend ist nicht der exakte Wert sondern die Reihenfolge!

25→20→15→10→5 oder 24→12→8→6→5



Möchten Sie die Änderung einer Betriebsart speichern, so bringen Sie den Magnet für mindestens 4 Sekunden vor den Sensor.

Nach dem Speichern zeigt das Display 0 km/h an und verbleibt in diesem Zustand.

Sofern Sie keine Änderungen speichern möchten, schalten Sie Ihr System einfach aus, die zuletzt gewählte Betriebsart bleibt dann erhalten.

Starten Sie das System im Anschluss neu!

Haftungsausschluss

Ich weise ausdrücklich darauf hin, dass E-Bike Tuning Produkte nur an sogenannten S-Pedelecs, also Kraftfahrzeuge im privaten, abgeschlossenen Bereich genutzt werden dürfen. Zum Beispiel etwa für Sport-Wettbewerbe und Werbezwecke.

E-Bike Tuning ist im Bereich der Straßenverkehrs Ordnung nichtzulässig. Die Benutzung geschieht auf eigene Gefahr. Für eventuell gegenwärtig und zukünftig entstehende Schäden an Gegenständen und/oder Personen durch den unsachgemäßen Ein- / Anbau und/oder die Nutzung wird keinerlei Haftung übernommen.

Die Garantie Ihres E-Bikes wird durch den Gebrauch oder Einsatz de Tunings eingeschränkt oder ganz erlöschen, da der Einbau oder die Benutzung des E-Bike Tunings eine Modifizierung bzw. Manipulierung ihres E-Bikes darstellt.

Besitzt Ihr E-Bike eine Betriebserlaubnis, so erlöscht in aller Regel auch diese. Bitte fahren Sie immer vorsichtig, nutzen Sie Schutzkleidung wie Helme oder auch Protektoren und bringen sich und andere nicht in Gefahr.

Bitte beachten Sie auch, dass einige Hersteller Analysesoftware verwenden um Sensordatenmanipulation aufzudecken und diese Daten ggf. dauerhaft speichern und später auswerten. Da die angebotenen Tuningprodukte nach dem Prinzip der Geschwindigkeitsmanipulation arbeiten, kann eine solche Protokollierung auch nach ggf. später durchgeführten Firmwareupdates nicht ausgeschlossen werden.

Es wird keine Haftung für dadurch entstehende Schäden übernommen. Bitte nehmen Sie das Produkt nur in Betrieb, wenn Sie sich dessen bewusst sind! Der Betrieb im öffentlichen Straßenverkehr ist durch die StVO ausdrücklich untersagt!

Die Vorhandenen Komponenten/Materialien des verwendeten Rads können ggf. nicht für den dauerhaften Einsatz mit dem Tuning Produkt ausgelegt sein. Bitte erkundigen Sie sich vor Nutzung des Systems über aktuellen, rechtlichen Stand und die ggf. resultierenden Konsequenzen, die durch den Einbau entstehen.

Dem Verbraucher ist bewusst, dass jedwede Tuningmaßnahme bzw. Optimierung seines Fahrzeuges, Einfluss auf die Lebensdauer und Eigenschaften eines Fahrzeuges haben kann. Die serienmäßigen Eigenschaften werden in jedem Fall verändert.

Entsorgungshinweise



Das Gerät darf nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor. Für die Rückgabe Ihres Altgerätes nutzen Sie bitte die Ihnen zur Verfügung stehenden Rückgabe- und Sammelsysteme.

Sie können das Tuning-Kit auch nach Gebrauch an Ihren Fachhändler zurückgeben.

Herstellerangaben:

EBT Control s.r.o.
Příkopy 1889
393 01 Pelhřimov
CZECH REPUBLIC

E-Mail: yeollin@ebtcontrol.com
Web: www.ebtcontrol.com

